

die Arbeiterklasse der DDR im Bündnis mit der Klasse der Genossenschaftsbauern, der Intelligenz und den anderen werktätigen Schichten einen bedeutsamen Beitrag zur Verwirklichung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, insbesondere zur —> *sozialistischen Rationalisierung*. In der N. entfalten die Arbeiter und alle anderen Werktätigen in besonderem Maße Initiative und Schöpferum, Sie vollbringen hervorragende Leistungen für die weitere Erhöhung des materiellen und kulturellen Lebensniveaus des Volkes auf der Grundlage eines hohen Entwicklungstempos der sozialistischen Produktion und tragen entscheidend zur weiteren Stärkung der DDR bei. Die Neuerer stützen sich insbesondere auf die Erfahrungen der Sowjetunion und der anderen sozialistischen Länder. Die aktive Mitarbeit in der N. ist für jeden Werktätigen eine Sache der Ehre und hoher sozialistischer —>■ *Arbeitsmoral*. Die N. ist Ausdruck des neuen Charakters der Arbeit und Bestandteil des —>■ *sozialistischen Wettbewerbs*. Sie ist ein wichtiger Bildungsfaktor und fördert die Entwicklung der Werktätigen zu sozialistischen Persönlichkeiten. Sie trägt zur Überwindung der wesentlichen Unterschiede zwischen geistiger und körperlicher Arbeit bei. Zwischen N. und sozialistischem Wettbewerb bestehen enge Zusammenhänge und Wechselwirkungen. Durch die im Plan der Neuerer und in der Wettbewerbskonzeption enthaltenen und aufeinander abgestimmten Aufgaben wird die Einheit zwischen N. und Wettbewerb verwirklicht. Die N. ist ein wesentliches Element der Verwirklichung der —v *sozialistischen Demokratie* und macht die Stellung der Werktätigen als

Eigentümer der Produktionsmittel deutlich. Für die Entwicklung, Förderung und Lenkung der N. gelten folgende Grundsätze: 1. In der N. nehmen die Neuerer aktiv teil an der Leitung von Staat und Wirtschaft und stärken die DDR politisch und ökonomisch durch wissenschaftlich-technische und organisatorische Leistungen. 2. Die Leiter der Staats- und Wirtschaftsorgane sind verantwortlich für die Förderung und Lenkung der N., arbeiten persönlich mit den Neuerern, verallgemeinern und nutzen deren Erfahrungen für die allseitige Erfüllung der staatlichen Planaufgaben, entfalten die Initiative der Neuerer und lenken sie auf die Schwerpunktaufgaben; sie gewähren ihnen jede Hilfe und Unterstützung durch Qualifizierung und Schaffung materieller Voraussetzungen. 3. Die gesellschaftlichen Organisationen, besonders die Gewerkschaften, tragen eine große Verantwortung für die Entwicklung, Leitung und Planung der N. Sie fördern durch umfassende politisch-ideologische Arbeit die Entwicklung der Werktätigen zu aktiven Neuerern bei der Lösung von Aufgaben der sozialistischen Rationalisierung und kontrollieren die Wahrung der Rechte der Neuerer sowie die Einhaltung der sozialistischen Gesetzmäßigkeit in der Neuererbewegung; sie unterstützen die Leitung bei der Erfüllung ihrer staatlichen Aufgaben, kontrollieren die Durchsetzung der Ergebnisse der Neuerertätigkeit und führen Rechtsberatungen durch. 4. Die —> *sozialistische Gemeinschaftsarbeit* ist die Hauptform der Neuerertätigkeit, sie ist durch den Abschluß von Neuerervereinbarungen zielstrebig zu entwickeln. 5. Durch moralische und materielle Mittel wird die Initiative